
Gebäudezertifizierung | 07. April 2015

Gebäudezertifizierung nach DGNB

Vorteile für Nutzer



ATTACCA Projektmanagement GmbH.



Gebäudezertifizierungen nach DGNB / ÖGNI

Allgemein



- Das Deutsche Gütesiegel Nachhaltiges Bauen ist gemeinsam vom Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung (BMVBS) und der Deutschen Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen e. V. (DGNB) als ein umfassendes Bewertungssystem für nachhaltige Gebäude 2008 entwickelt worden.
- Bewertung erfolgt in 5+1 Kriterien:
 1. Ökologische Qualität – Schonung von Ressourcen sowie den Schutz der natürlichen Umwelt (Primärenergie und Trinkwasser, CO₂-Emissionen sowie Schad- und Risikostoffe).
 2. Ökonomische Qualität –Lebenszykluskosten (Errichtungs-, Betriebs-, Reinigungs- und Instandhaltungskosten eines Gebäudes), Drittverwendbarkeit / Umnutzung.
 3. Soziokulturelle und funktionale Qualität – Nutzerkomfort, Wohn- und Arbeitsgesundheit (Thermische Behaglichkeit, Frischluftzufuhr, etc.).
 4. Technische Qualität – Reinigungs-, instandhaltungs- und reparaturfreundlichkeit eines Gebäudes, Baukonstruktion.
 5. Prozessqualität – Konzeption und Realisierung des Gebäudes („Integrale Planung“).
 6. Standortqualität (Bewertung erfolgt ausgelagert) – Wirkung für Umwelt und Gesellschaft.



Gebäudezertifizierung nach DGNB / ÖGNI Nachhaltigkeit von Gebäuden - Definition

„Nachhaltige Immobilien sollen umweltschonende, Ressourcen sparende sowie wirtschaftliche und soziale Lebensräume schaffen, welche die Gesundheit, das Wohlbefinden und die Leistungsfähigkeit der Nutzer respektieren.“

Definition der DGNB / ÖGNI



Gebäudezertifizierung nach DGNB / ÖGNI **Vorteile für Nutzer**

Mehr Lebensqualität. Weniger Nebenkosten.

- **Gesunde Nutzer**

Das DGNB System berücksichtigt das Wohlbefinden und die Gesundheit der Gebäudenutzer.

- **Nutzer profitieren**

Das DGNB System hat von Anfang an den gesamten Lebenszyklus eines Gebäudes im Blick und fördert dadurch geringere Kosten und Prozessoptimierungen im Betrieb.

- **Für die nächsten Generationen**

DGNB zertifizierte Gebäude sind ressourcenschonend gebaut, tragen weniger zu Treibhausemissionen bei und können Großteils dem Rohstoffkreislauf wieder zurückgeführt werden.



Gebäudezertifizierung nach DGNB / ÖGNI Ökologische Ziele / Maßnahmen

- **Steigerung der Energieeffizienz**
Verringerung der CO₂-Emissionen, Reduzierung des Primärenergiebedarfs

- **Produkt- und Chemikalienmanagement**
 - **Innenraumhygiene, Schutz der menschlichen Gesundheit** / Vermeidung von kritischen Stoffen (PVC, HFKW, Lösemittel, giftige Chemikalien, Schwermetalle, etc.)
 - **Reduktion des unkontrollierten Raubbaus, insb. in besonders sensiblen Wald-Ökosystemen** / Holzprodukte nur aus zertifizierten / nachhaltigen Quellen (PEFC, FSC)

- **Reduzierung des (Frisch-)Wasserbedarfs im Gebäudebetrieb**
Einsatz von Wasserspararmaturen, etc.



Gebäudezertifizierung nach DGNB / ÖGNI **Ökonomische Ziele / Maßnahmen**

- **Optimierung der Lebenszykluskosten**

Bewertung von Energieeffizienzmaßnahmen und Optimierung der Flächeneffizienz

Optimierung der Betriebskosten und der Investitionskosten /

Herstellkosten iS eines wirtschaftlichen Umganges mit finanziellen Ressourcen

- **Gewährleistung der Wertstabilität**

Berücksichtigung der Umnutzungsfähigkeit (Gebäude, Haustechnik) und Flexibilität im Rahmen der Gebäudenutzung erreicht eine Gewährleistung der Wertstabilität der Immobilie



Gebäudezertifizierung nach DGNB / ÖGNI

Ziele / Maßnahmen zu Behaglichkeit und Nutzerkomfort (1)

- **Optimierung des Thermischen Komfort**
Beachtung der Gesamtbehaglichkeit und lokaler Unbehaglichkeitsphänomene (Raumtemperaturen im Sommer und Winter, Zugluft, etc.)
- **Sicherstellung des Akustischen Komfort**
Ziel ist die Sicherstellung einer geeigneten raumakustischen Qualität in allen Nutzerbereichen
- **Beachtung des Visuellen Komfort**
Optimierung der Tageslichtnutzung, Lichtverteilung, etc. als Grundlage für ein effizientes und leistungsförderndes Arbeiten



Gebäudezertifizierung nach DGNB / ÖGNI

Ziele / Maßnahmen zu Behaglichkeit und Nutzerkomfort (2)

- **Gewährleistung der Innenraumlufthygiene / Schutz der menschlichen Gesundheit**
Optimierung des Luftwechsels und Vermeidung von kritischen Stoffen (VOC, Formaldehyd, etc.)
- **Gewährleistung der Barrierefreiheit**
Barrierefreie Gestaltung aller nutzerrelevanten Bereiche
- **Anbieten eines hohen Fahrradkomfort**
ausreichende Anzahl an Nutzerfreundlichen Fahrrad-Stellplätzen
- **Angebot an Freiräumen und öffentliche Zugänglichkeit**
qualitativ hochwertige Freiräume für die Nutzer und Integration des öffentlichen Raums in die Gebäude (Bistros, etc.)



Gebäudezertifizierung nach DGNB / ÖGNI Technische Ziele u. Standort / Maßnahmen

- **Optimierung der Reinigung und Instandhaltung**
Optimierung der der Kosten für den Betrieb und Reduzierung der Umweltauswirkungen des Bauwerkes während der Nutzungsphase
- **Gewährleistung einer entsprechenden Standortqualität**
Verkehrsanbindung
Nähe zu nutzungsrelevanten Einrichtungen (Nahversorgung, Parkanlagen und Freiräume, etc.)